



Lebenshilfe Landesverband Saarland e.V.

Prävention und Gewaltschutz im Kontext der Eingliederungshilfe

Termin:

18.02.2025

Uhrzeit:

09.00 - 15:00

Zielgruppe:

Fachkräfte aus Einrichtungen und Diensten der Eingliederungshilfe

Ort:

Bliespromenade 5
66538 Neunkirchen

Kosten:

180 Euro

Mindestteilnehmerzahl:

12 Personen

Dozent:

Sebastian Rouget

Psychologe (MSc),
forensischer Psychologe

Anmeldefrist:

21.01.2025

Gewaltprävention setzt bei der Wahrnehmung und Interpretation einer Situation an. Im beruflichen Kontext sind Grenzverletzungen häufig und zum Teil auch nicht völlig zu vermeiden. Umso wichtiger ist es, sich im Umgang mit solchen Situationen weiterzubilden.

Das Seminar soll mittels Übungen die Wahrnehmung für Grenzverletzungen schärfen und den souveränen Umgang in Risiko-Situationen eintrainieren. Dabei soll auch Platz sein für Fallbeispiele aus der Praxis und die Besonderheiten im Umgang mit Gewaltschutz bei Menschen mit Beeinträchtigungen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Einführung in Gewaltschutzkonzepte
- Übungen zur Gewaltprävention
- Herausforderndes Verhalten
- Grundzüge Deeskalation und Konfrontative Pädagogik
- Besprechung von Fallbeispielen aus der Praxis

Ziele:

- Sicherheit im Umgang und der Interpretation von Risiko-Situationen
- Erkennen von Grenzverletzungen
- Ideen im Umgang mit herausforderndem Verhalten.